



26105 Oldenburg  
Altes Rathaus, Zimmer 4  
Telefon: 0441 - 235 2686  
Telefax: 0441 - 235 2156  
E-Mail: [cdu-fraktion@stadt-oldenburg.de](mailto:cdu-fraktion@stadt-oldenburg.de)

## **Fraktion im Rat der Stadt Oldenburg**

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Krogmann  
Altes Rathaus/Markt 1  
26105 Oldenburg

27. Januar 2021

## **Sitzung des Schulausschusses am 2. März 2021**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrte Frau Sachse,

für die März-Sitzung des Schulausschusses beantragt die CDU-Fraktion den  
Tagesordnungspunkt

### **„Hybridunterricht an Oldenburger Schulen“.**

#### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Austausch mit den Schulleitern über die technischen Voraussetzungen von Hybridunterricht in allen Klassen- und Fachräumen der Oldenburger Schulen zu suchen. Sofern für die erforderliche technische Ausstattung durch kurzfristige Mittelverschiebungen verwaltungsseitig keine Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, wird den zuständigen Gremien eine Beschlussvorlage mit Finanzierungsmöglichkeiten vorgelegt.

#### Begründung:

Die Corona bedingten Einschränkungen im Schulbereich sind bei den Bund-Länder-Beratungen am 19. Januar 2021 verlängert und teilweise verschärft worden. Es ist absehbar, dass die Corona-Pandemie regulären Präsenzunterricht aller Jahrgänge auch in den kommenden Wochen und Monaten einschränken wird.

Sowohl in Szenario C (Distanzlernen) als auch in Szenario B (Wechselunterricht) bleiben Inhalte im Vergleich zum regulären Unterricht auf der Strecke. Vor allem in Szenario B müssen Stunden oft doppelt gehalten werden, was wiederum zur Verkürzung von Unterrichtsinhalten führt. Zudem wird der Austausch zwischen Lehrkräften und Lerngruppen, aber auch die Kommunikation unter den Schülerinnen und Schülern erheblich eingeschränkt.

Eine Lösung bietet der sogenannte Hybridunterricht. Hier können die Lehrerinnen und Lehrer mit einer entsprechenden technischen Ausstattung (Kamera, Laptop und Freisprecheinrichtung in jedem Klassenzimmer und Fachraum) den regulären Unterricht fortsetzen – unabhängig davon, ob die Schüler vor Ort oder von zu Hause aus am Geschehen teilnehmen. Dadurch kann es trotz Pandemie gelingen, die Lern- und Unterrichtszeiten effektiv und unter aktiver Beteiligung der Schülerschaft zu gestalten. Darin sieht die CDU-Fraktion enorme Vorteile vor allem im Hinblick auf Grundschulen und Abschlussklassen, aber auch hinsichtlich der sozialen und kommunikativen Aspekte des Lernens.

Ein technisch funktionierender Hybridunterricht bietet unserer Auffassung nach die Chance, auch in Pandemie-Zeiten die Bildungswege der Schülerinnen und Schüler offen zu halten. Daher bitten wir um entsprechende Aktivitäten in diesem Bereich.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Esther Niewerth-Baumann

Annika Eickhoff

Henning Cordes